

feldes ein zwerchlini durch das capitel daraus mach ein kleine holkelen / das jr tieff die dicke des cap-  
 tels vñ / so gibe die zirkellini / der vnderen zwerchlini maß wie weit sie über lauffen soll.  
 Darnach teyl das vnderst sechsteyl mit zweyen puncten in drey gleiche felz / dz vnderst dritteyl sch-  
 neid mit einer zwerchlini ab / daraus mach ein fasen so weit aufzgeladē so hoch sie ist. Darnach reiß  
 ein aufzgeladen zirkelrum / zwischen dem ysgen feslein / vnd mach das die zirkellini mit iren enden  
 an des captels seitten / oben vnd vnden die dicke des captels amit / vnd das die runden der wellen  
 mit weiter aufzgeladen werd / dann die nechst scherpf von der holkelen darob heraus get. Item zum  
 fünften mach die oberst groß holkelen wie vor / vñ teyl das vndersteyl des captels mit zweyen zwerch-  
 linien in drey teyl auf den ebern zweien teylen mach zwey holkelen / vñ das vnderst laß ein blate fasen-  
 bleiben. Zum sechsten / teyl zwischen der obern fasen herab bis zum end des captels drey gleiche felz /  
 auf den oberen zweyen teylen mach ein grosse holkelen / vnd aus dem vnderen dritteyl mach ein flet-  
 ne / doch das jr beder tiefe dem capitel an der dieke nich nem / Sonun diese capitel gemacht sind / als  
 daß mag man sie zieren mancherley weiss nach eins ylichen wölgenfallen / das will ich ein wenig an-  
 zeugen. Nun die vorbeschribnen blatten / erßlich die achtecke / vnd leg sie dem ersten capitel auf / vnd  
 vnder einem ylichen eck machen ein gesierte drag / hinden weiter den forn / vnd lad die vñ des captels  
 dicke eins firteyls weit heraus / vnd mach die drag so dict als die blatten ist. Item so du ein capitel zi-  
 ren wilt / solas jn an den selben enden an / der dicke besor. Auff das ander capitel / leg die gesierte bla-  
 ten / vñ auf der fasen des captels / mach auf zweyen seitten gegen einander über ein gewundne obers-  
 tolle zedel doch etwas zirlichs darein. Dem dritten capitel / leg die aufzgenumen gesierte blatten auf /  
 vnd lad die fierung zu der zierde heraus vnder den ecken der blatten eins firteyls weit / von des cap-  
 tels dicke / vnd machs eins firteyls von der blatten dicker daß die blatten ist. Darnach mach mitten  
 in die vier hölen der blatten / so dick sie ist ein runde zierd / vnd jr aufzladung laß die seitten der gesier-  
 ten blatten rüren. Darnach so die fierungen zu der zierd gehauen sind / als daß mache man etwas  
 von schönen dingern darein / als von wercklichen laubwerk / oder von thiers haupten / von fögeln /  
 vnd allerley dingern / nach dem die gemüt sind der die solch arbeiten / so nun die capitel fertig sind /  
 sez man sie auf die seulen / so gibe eins dem andern sein gestalt. Darnach mach das fülllein zu der seu-  
 len / wie hernach folget / vnd ses es vnder die seulen. Als dick die seulen vnden ob jr fasen ist / halb so  
 hoch mach den fues / vnd far mit zweyen aufrechten linien / von beden seitten der fasen herab bis zu  
 end der fues / darnach teyl mit zweyen zwerchlinien / durch den fues drey gleiche felz / in das vnderst  
 dritteyl mach ein gesiert ding sam ein steyn / den lad so weit auf so hoch er ist. Aber aufzgeladen herst  
 das ein ding für sein eigen corpus deran es hast herdan gerufft wirdt. Darnach teyl den mittlern  
 dritteyl / mit zwerchlinien in drey gleiche felz / in dem obern laß ein blatte fasen bleiben / aber in den vñ  
 deren zweyen feldern / mach ein teyl von einer wellen tha im also / sch ein zirkel mit dem ein fues auss  
 die ober zwerchlini der vndersten fierung in die aufrechte seittenlini des fues / vnd den andern ses vñ  
 den an die ober fasen lini / vnd reiß ein zirkelrum von der seitten des fues herab / vnd hinauß gegen  
 der fierung end. Darnach teyl das oberst dritteyl in drey teyl / auf dem vndersten dritteyl mach eyn  
 fasen / die übertritt die vnder fas halb so weit als hoch so ist. Darnach reiß in den zweyen oberen teylen  
 ein wellen / die übertritt die nechst vnder fasen so weit is zirkel rechte / so ie punct in der fasen weitten  
 gesetz wirt. Nun gehörn diese seulen auf ein bossament zu stellen / dz mach also. Erslich mach ein ab-  
 lange fierung eins firteyls lang vñ der ganzen seulen in it irem capitel vñ fues / vñ machs so breit über  
 zwerch als die vnderst fierung am füsse d seulen ist / dises bossament sol gesift in grund gelegt werden.  
 Darnach schneid oben an diser ablägen fierung mit einer zwerchlini ab ein .14. teyl die lad auch obē  
 so weit auf. Darnach teyl diese abschneidung mit einer zwerchlini in der mitt / von einander / auf  
 dem obern teyl mach ein fasen / vñ auf dem vndern mach ein firteyl von einer wellen die im winckel  
 steck / vñ das sic oben im overschus der fasen ins halbteil tref. Darnach schneid vndē mit einer zwer-  
 chlini von diesem bossamēt ein sibenteyl / vñ lad dz zu vnderst auch so weit auf / vñ schneid von diesem  
 sibenteyl oben mit einer zwerchlini ein fünfeyl ab / daraus mach eyn fasen so weit auf geladen als  
 hoch sie ist / vñ iren winckel hole oben auf mit einem zirkelrum. Darnach schneid mit einer zwerch-  
 linii zwischen der fasen / vñ vnden des bossamens ende ab ein halbteil / daraus mach vnden ein fasen  
 Darnach teyl der fasen ausladung / zwischen der aufrechten seitten des bossamens / vñnd der fasen  
 ende / mit aufrechten linien in drey teyl. Und zeug ein zirkelrum vñ der obern fasen herab auff die

